

# Wetter gibt Startschuss für Gartenarbeit

Grünlandsumme gibt Aufschluss über Vegetation. Durch frühlinghafte Temperaturen wird meteorologische Grenze früh erreicht

**Bad Säckingen** (hek) Jeden Frühling stellt sich für Landwirte, Gärtner und Gartenbesitzer die selbe Frage: Wann können wir das Feld bestellen, wann mit den Gartenarbeiten beginnen und wann beginnt die Vegetation nachhaltig zu wachsen? Hier gibt es durch Temperaturaufzeichnungen eine Entscheidungshilfe. Ein Wert der als eine zuverlässige Entscheidungshilfe gilt, ist die Grünlandtemperatur.

Man summiert alle Tagesmitteltemperaturen seit Januar auf und wenn diese Grünlandtemperatur über 200 steigt, ist es Zeit für Garten- oder Feldarbeiten. Zur Berechnung der Summe werden nur die positiven Tagesmitteltempera-

turen berücksichtigt und die Daten aus dem Januar werden nur zur Hälfte gewichtet, jene aus dem Februar zu 75 Prozent und die Daten aus dem März zu 100 Prozent. Der Tag, an dem die Grünlandsumme den Wert 200 erreicht, gilt als Start der Vegetationsperiode.

Bedingt durch den ausbleibenden Winter und den frühlinghaften Wetterverhältnissen der letzten Tage wurde die Grünlandtemperatur in Bad Säckingen schon am 10. März, genau einen Monat früher als 2013 erreicht. Den frühesten Termin seit 1997 gab es übrigens 2007 schon am 28. Februar.

Mit großer Wahrscheinlichkeit werden die aktuellen Frühlingverhältnisse nächste Woche von kälteren Temperaturen und Niederschlägen abgelöst, auch Schneefälle bis in tiefe Lagen sind nicht auszuschließen. Durch den schon sehr erwärmten Boden wird eine Schneedeckenbildung wenn über-



Das frühlinghafte Wetter lässt die Blumen am Hochrhein sprießen. BILD: BAIER

haupt jedoch nur von sehr kurzer Dauer sein. Also ab auf das Feld und in den Garten, das Wetter gibt schließlich keine Ausrede mehr.

## Der Autor



**Helmut Kohler**, Hobbymeteorologe aus Schwörstadt, zeichnet seit 1997 die Wetterdaten am Hochrhein auf. Dazu hat er zwei eigene

Wetterstationen. Zusätzlich betreut er seit einigen Monaten auch die Wetterstation im Bad Säckinger Kurgebiet. Für den SÜDKURIER gibt Helmut Kohler in regelmäßigen Abständen einen Einblick in seine aktuelle Wetterstatistik und wagt ab und zu auch eine Vorhersage. Die Daten seiner Wetterstationen sind auch im Internet nachzulesen unter:

[www.wetter-schwoerstadt.de](http://www.wetter-schwoerstadt.de)